

Europas Industrie im Umbruch: Windenergie als Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit!

Am 3. März 2025 beleuchtet ÖkoNews die Rolle der Elektrifizierung und Windenergie für die Wettbewerbsfähigkeit der EU.



Europa, EU - In einer wichtigen Einsicht für die europäische Industrie betont der jüngste Bericht der Europäischen Kommission, dass die Elektrifizierung entscheidend ist, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und auf die Herausforderungen der globalen Märkte zu reagieren. Gemäß dem Bericht über den Wettbewerb im Bereich saubere Energietechnologien bringt die EU bedeutende Chancen mit sich, aber auch ernsthafte Herausforderungen, wie hohe Energiepreise und Abhängigkeiten in der Lieferkette. Der Bericht unterstreicht, dass der Ausbau der heimischen, dekarbonisierten Energie dringend beschleunigt werden muss, um den Clean

Industrial Deal der EU erfolgreich umzusetzen und den steigenden Strombedarf zu decken.

Die Windenergie spielt dabei eine Schlüsselrolle: Sie wird als wettbewerbsfähig und skalierbar beschrieben und ist besonders geeignet, um die notwendigen Energieziele zu erreichen. Pierre Tardieu, Chief Policy Officer von WindEurope, fordert eine beschleunigte Genehmigung für erneuerbare Energieprojekte und den Ausbau des Netzes, um die Wettbewerbssituation zu verbessern. „Die Elektrifizierung auf Basis heimischer Energie ist der richtige Weg,“ so Tardieu. Zudem wird die Unterstützung der Europäischen Investitionsbank hervorgehoben, die die Produktion von Netzausrüstung fördern und Risiken mindern soll, um den Übergang zu nachhaltigen Energiequellen zu erleichtern.

Angesichts globaler Konkurrenz

Das aktuelle Forschungsdokument zeigt, dass trotz des Führungsvorsprungs der EU bei der Entwicklung von Netto-Null-Technologien die europäische Industrie unter Druck steht. 2024 deckten erneuerbare Energiequellen bereits 48 % des EU-Strombedarfs, was einen Rekord darstellt. Doch die Erkenntnisse verdeutlichen auch, dass die EU im intensiven globalen Wettbewerb steht und Gefahr läuft, im Bereich Forschung und Innovation den Anschluss zu verlieren. Der Bericht fordert daher dringend erhöhte Anstrengungen zur Verbesserung der Produktionskapazitäten und der Unterstützung von Wertschöpfungsketten in der EU.

Die Herausforderungen, insbesondere bei der Herstellung von Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien, müssen schnell angegangen werden, um die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu sichern. Das glaubwürdige Versprechen des Clean Industrial Deals wird nur mit einem fortlaufenden Engagement für Innovation und der Überwindung vorhandener Hürden realisiert werden können. Die Kommission macht deutlich, dass die Maximierung des Potenzials von sauberen Technologien

entscheidend ist für ein widerstandsfähigeres und sicheres Energiesystem, wie [oekonews.at](http://www2.oekonews.at) und energy.ec.europa.eu berichten.

Details	
Ort	Europa, EU
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www2.oekonews.at• energy.ec.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at